Reihe: Finanzierung, Kapitalmarkt und Banken • Band 35

Herausgegeben von Prof. Dr. Hermann Locarek-Junge, Dresden, Prof. Dr. Klaus Röder, Münster, und Prof. Dr. Mark Wahrenburg, Frankfurt

Dr. Hanspeter Wohlwend

Der Markt für strukturierte Produkte in der Schweiz

Eine empirische Untersuchung

2. Auflage



INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis

IN	HAI	TSVE	RZEICHNIS	. ix
ΑF	BIL	DUNG	SVERZEICHNIS	xiii
TA	BEI	LLENV	TERZEICHNIS	xvii
Αŀ	KÜ l	RZUN	GSVERZEICHNIS	xxi
1	EIN	NFÜHR	RUNG	1
	1.1		NGSLAGE	
	1.2		ETZUNG UND AUFBAU	
			INOLOGIE UND ABGRENZUNG DES UNTERSUCHUNGSGEGENSTANDES .	
	1.3			
		1.3.1	Kombination.	
		1.3.2	Emittententyp.	
		1.3.3	Art der Platzierung LOGIE DER STRUKTURIERTEN PRODUKTE	
	1.4	TYPO	LOGIE DER STRUKTURIERTEN PRODUKTE	10
2	ST	RUKT	URIERTE PRODUKTE MIT KAPITALSCHUTZ	13
	2.1	PROD	UKTE MIT UNBESCHRÄNKTEM GEWINNPOTENTIAL	14
		2.1.1	Konstruktion.	15
		2.1.2	Auszahlungsstruktur.	. 26
		2.1.3	Produkte	34
	2.2	PROD	UKTE MIT BESCHRÄNKTEM GEWINNPOTENTIAL	35
		2.2.1	Konstruktion	35
		2.2.2	Auszahlungsstruktur	. 40
		2.2.3	Produkte	45
	2.3	PROD	UKTE MIT EXOTISCHEN CHARAKTERISTIKEN	46
		2.3.1	Barrieren-Produkte	47
			2.3.1.1 Produkte	52
		2.3.2	Korridor-Produkte	53
			2.3.2.1 Pfadunabhängige Korridor-Produkte	53
			2.3.2.2 Pfadabhängige Korridor-Produkte	
			2.3.2.3 Produkte	60
	2.4	ZUSAN	AMENEA SSLING	61

ST	RUKT	URIERTE PRODUKTE OHNE KAPITALSCHUTZ	63
3.1	PROD	UKTE OHNE COUPONZAHLUNGEN	63
	3.1.1	Konstruktion	63
	3.1.2	Auszahlungsstruktur	68
	3.1.3	Produkte	72
3.2	PROD	UKTE MIT COUPONZAHLUNGEN	75
	3.2.1	Konstruktion	75
	3.2.2	Auszahlungsstruktur	
	3.2.3	Produkte	83
3.3	MODI	FIZIERTE PRODUKTE	85
	3.3.1	Produkte mit unbeschränktem Gewinnpotential	85
	3.3.2	Produkte mit zusätzlichen Optionskomponenten	87
		3.3.2.1 Produkte mit beschränktem, aber besonderem Gewinnpotential	
		3.3.2.2 Produkte mit zusätzlichen Eigenschaften	
3.4	PROD	UKTE MIT EXOTISCHEN CHARAKTERISTIKEN	9
	3.4.1	Barrieren-Produkte	95
	3.4.2	Produkte mit zwei Basiswerten	10
	3.4.3	Produkte	108
3.5	ZUSAN	MMENFASSUNG	10
		IWEIZER MARKT FÜR STRUKTURIERTE PRODUKTE IN ATIVER HINSICHT	
4.1	PRIMÄ	RMARKT	11
	4.1.1	Emittent und Lead-Manager	111
	4.1.2	Idee	114
	4.1.3	Strukturierung	115
	4.1.4	Emission	119
	4.1.5	Dokumentation.	12

INHALTSVERZEICHNIS

	4.2	SEKU	NDÄRMARKT	127
		4.2.1	Ausserbörslicher Handel (Bildschirmhandel)	127
		4.2.2	Börslicher Handel	130
			4.2.2.1 Die Kotierung von strukturierten Produkten an der SWX	. 131
			4.2.2.2 Der Handel von strukturierten Produkten an der SWX	134
		4.2.3	Börslicher vs. ausserbörslicher Handel.	135
			4.2.3.1 Unterschiede.	136
			4.2.3.2 Gemeinsamkeiten	138
			4.2.3.3 Fazit	140
	4.3	KOSTE	EN UND NUTZEN AUS SICHT DER EMITTENTEN	140
		4.3.1	Kosten	141
		4.3.2	Nutzen	143
			4.3.2.1 Emissionsaufschlag	143
			4.3.2.2 Geld/Brief-Spanne im Sekundärmarkt	145
		4.3.3	Das Hedging von strukturierten Produkten.	146
			4.3.3.1 Hedgingalternativen	146
			4.3.3.2 Das Hedging von strukturierten Produkten in der Praxis	. 149
			4.3.3.3 Fazit	153
	4.4	ZUSAN	MMENFASSUNG	155
5	DE	R SCH	WEIZER MARKT FÜR STRUKTURIERTE PRODUKTE IN	
			TATIVER HINSICHT	
	5.1	ERHEI	BUNG UND AUFBEREITUNG DER DATEN	158
	5.2	EMPIR	ISCHE ERGEBNISSE	160
		5.2.1	Produktetypen	160
		5.2.2		
		5.2.3	Co-Lead-Manager	
			Produktemerkmale	
	5.3	ZUSAI	MMENFASSUNG	188

6			ERTUNG VON STRUKTURIERTEN PRODUKTEN IM ZER MARKT	191
	6.1	BISHE	RIGE UNTERSUCHUNGEN	191
	6.2	DATE	N	194
		6.2.1	Strukturierte Produkte	194
		6.2.2	EUREX-Optionen	198
	6.3	DATEN	NAUFBEREITUNG	202
		6.3.1	Strukturierte Produkte	202
			6.3.1.1 Extraktion der impliziten Volatilitäten	202
			6.3.1.2 Sekundärmarktusanzen	209
			6.3.1.3 Zinsstruktur	210
			6.3.1.4 Dividendenzahlungen	213
			6.3.1.5 Datenbereinigung	214
		6.3.2	EUREX-Optionen	214
		6.3.3	Übersicht über die gesamte Stichprobe	217
	6.4	UNTE	RSUCHUNGSMETHODIK	220
	6.5	EMPIR	ISCHE ERGEBNISSE	224
		6.5.1	Gesamte Stichprobe	224
		6.5.2	Unterscheidung nach Lead-Manager	229
		6.5.3	Unterscheidung nach Produktetypen	234
		6.5.4	Der Einfluss der Co-Lead-Manager auf die Bewertung der strukturierten Produkte	244
		6.5.5	Die Bewertung der strukturierten Produkte im Zeitablauf	
		6.5.6	Der Einfluss der Bonität des Emittenten auf die Bewertung der strukturierten Produkte.	
	6.6	ZUSAN	MMENFASSUNG	
7	SC	HLUSS	SFOLGERUNGEN UND AUSBLICK	267
	7.1	SCHLU	JSSFOLGERUNGEN.	267
	7.2	AUSBI	LICK	272
T.I	TER	ATIR	VERZEICHNIS	275

ABBILDUNGSVERZEICHNIS XÜi

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1.1:	Emittententyp als Definitionskriterium für den Begriff	
	"strukturierte Produkte"	7
Abbildung 1.2:	Die Typologie strukturierter Produkte	10
Abbildung 2.1:	Konstruktion eines strukturierten Produktes mit Kapitalschutz und unbeschränktem Gewinnpotential: Basiswert plus Putoption	19
Abbildung 2.2:	Strukturiertes Produkt mit verschiedenen Kapitalschutzniveaus	20
Abbildung 2.3:	Strukturiertes Produkt mit Kapitalschutz und unbeschränktem Gewinnpotential: verzinsliche Anlage plus Calloption	23
Abbildung 2.4:	Die Auswirkungen des Floor-Niveaus auf die absolute Partizipation bei der Konstruktion mit Calloptionen	24
Abbildung 2.5:	Die Auswirkung verschiedener Ausübungspreise auf die absolute Partizipation bei der Konstruktion mit Calloptionen	25
Abbildung 2.6:	Einfache Rendite des PIP auf den SMI bei Periodenende	
e	Bedingungen des Capped CPU auf den S&P500-Index	42
Abbildung 2.8:	Einfache Rendite des Capped CPU auf den S&P500-Index in Abhängigkeit des Indexstandes bei Periodenende	
Abbildung 2.9:	Capped CPU vs. CPU	45
Abbildung 2.10:	Auszahlungsstruktur per Verfall eines strukturierten Produktes mit Kapitalschutz und Knock-out-Eigenschaften	50
Abbildung 2.11:		
Abbildung 3.1:	Konstruktionsmöglichkeiten eines strukturierten Produktes mit Kapitalschutz und ohne Couponzahlungen	
Abbildung 3.2:	Strukturiertes Produkt ohne Kapitalschutz und ohne Couponzahlungen bei verschiedenen	
Abbildung 3.3:	Ausübungspreisen (Cap) Der Einfluss der Volatilität des Basiswertes auf strukturierte Produkte ohne Kapitalschutz und ohne Couponzahlungen	
	Couponzahlungen	0/

Abbildung 3.4:	Der Einfluss des risikolosen, stetigen Zinssatzes (r) auf strukturierte Produkte ohne Kapitalschutz und ohne Couponzahlungen	68
Abbildung 3.5:	Auszahlungsstruktur per Verfall des BLOC-Zertifikates mit Ausübungspreis CHF 925 auf die Namenaktie von Zürich Allied	71
Abbildung 3.6:	Auszahlungsstruktur per Verfall des 6% REVEXUS auf die Namenaktie der Swisscom AG	83
Abbildung 3.7:	Auszahlungsstrukturen von strukturierten Produkten ohne Kapitalschutz und mit unbeschränktem Gewinnpotential bei verschiedenen Alpha-Werten	86
Abbildung 3.8:	Gewinn- und Verlust eines strukturierten Produktes ohne Kapitalschutz und mit beschränktem, aber besonderem Gewinnpotential ($\beta = 1$)	89
Abbildung 3.9:	Spring-Produkt vs. Produkt mit unbeschränktem Gewinnpotential	94
Abbildung 3.10:	Auszahlungsstruktur per Verfall eines strukturierten Produktes ohne Kapitalschutz, mit Couponzahlungen und Down-and-Knock-in-(DKI)-Eigenschaften auf die Namenaktie von Zürich Allied (ZUAN)	98
Abbildung 3.11:	Auszahlungsstruktur per Verfall eines strukturierten Produktes ohne Kapitalschutz, mit Couponzahlungen und Up-and-Knock-in-(UKI)-Eigenschaften auf den Genussschein von Röche (ROG)	100
Abbildung 3.12:	Auszahlungsstruktur per Verfall eines strukturierten Produktes ohne Kapitalschutz und mit Couponzahlungen auf die Namenaktien von Nestle (NESN) und Zürich Allied (ZUAN)	105
Abbildung 3.13:	Höhe der jährlichen Couponzahlungen in Abhängigkeit des Ausübungspreises für strukturierte Produkte ohne Kapitalschutz auf einen (ZUAN) sowie auf zwei (NESN, ZUAN) Basiswerte	107
Abbildung 4.1:	Möglichkeiten des Ablaufs der Emission eines strukturierten	
	Produktes	113
Abbildung 4.2:	Dokumentationserfordernisse für den Lead-Manager	121
Abbildung 5.1:	Anzahl und Emissionsvolumina der im Untersuchungszeitraum (1.1.1995-31.12.1999) emittierten,	

ABBILDUNGS VERZEICHNIS xv

	strukturierten Produkte, aufgeschlüsselt nach Produktetypen	160
Abbildung 5.2:	Anzahl der im Zeitablauf emittierten, strukturierten Produkte, aufgeschlüsselt nach Produktetyp	162
Abbildung 5.3:	Emissionsvolumina in Mio. Schweizer Franken der im Zeitablauf emittierten, strukturierten Produkte, aufgeschlüsselt nach Produktetyp	162
Abbildung 5.4:	Anzahl emittierter, strukturierter Produkte mit exotischen Charakteristiken im Zeitablauf, aufgeschlüsselt nach Produkten mit und ohne Kapitalschutz	164
Abbildung 5.5:	Anzahl emittierter Produkte mit Kapitalschutz im Zeitablauf, aufgeschlüsselt nach Produkten mit beschränktem und unbeschränktem Gewinnpotential	165
Abbildung 5.6:	Emissionsvolumina der emittierten Produkte mit Kapitalschutz im Zeitablauf, aufgeschlüsselt nach Produkten mit beschränktem und unbeschränktem Gewinnpotential	166
Abbildung 5.7:	Anzahl emittierter, strukturierter Produkte ohne Kapitalschutz im Zeitablauf, aufgeschlüsselt nach Produkten mit und ohne Couponzahlungen	167
Abbildung 5.8:	Emissionsvolumina der emittierten, strukturierten Produkte ohne Kapitalschutz im Zeitablauf, aufgeschlüsselt nach Produkten mit und ohne Couponzahlungen	168
Abbildung 5.9:	Anzahl und Volumina der im Untersuchungszeitraum emittierten, strukturierten Produkte je Lead-Manager	169
Abbildung 5.10:	Ein- und Austritte von Lead-Managern in den Schweizer Markt für strukturierte Produkte im Zeitablauf	171
Abbildung 5.11:	Prozentuale Anteile der verschiedenen Produktetypen am gesamten Emissionsvolumen der jeweiligen Lead-Manager	172
Abbildung 5.12:	Marktanteile der aktivsten Lead-Manager in den jeweiligen Produktekategorien	174
Abbildung 5.13:	Marktanteile der Lead-Manager in der Kategorie der Produkte ohne Kapitalschutz und ohne Couponzahlungen im Zeitablauf	177
Abbildung 5.14:	Anzahl und Volumina der im Untersuchungszeitraum unter Teilnahme von Co-Lead-Managern emittierten, strukturierten Produkte	179

Abbildung 5.15:	Beteiligung von Co-Lead-Managern an den im Untersuchungszeitraum emittierten, strukturierten Produkten der Lead-Manager	180
Abbildung 5.16:	Laufzeiten von allen im Untersuchungszeitraum emittierten, strukturierten Produkten	183
Abbildung 5.17:	Laufzeiten der verschiedenen Produktetypen in Prozent der in der jeweiligen Produktekategorie gesamthaft emittierten, strukturierten Produkte	184
Abbildung 5.18:	Basiswerte strukturierter Produkte	185
Abbildung 5.19:	Meistverwendete Basiswerte in den verschiedenen Produktekategorien	187
Abbildung 6.1:	Erfasste Produkte pro Lead-Manager, gesamthaft und unterteilt nach Produktetyp	197
Abbildung 6.2:	Wahl der EUREX-Option bei Emission und bei Erhebungsbeginn der Sekundärmarktdaten	216
Abbildung 6.3:	Absolute Häufigkeit der Volatilitätsunterschiede im Emissionszeitpunkt und im Sekundärmarkt	224
Abbildung 6.4:	Behandlung von Volatilitätsunterschieden, welche in mindestens zwei Gruppen vertreten sind	250

TABELLENVERZEICHNIS

Tabellenverzeichnis

Tabelle 2.1:	Konstruktion eines strukturierten Produktes mit Kapitalschutz mit Putoptionen	18
Tabelle 2.2:	Bedingungen des PIP (Protection or Index Participation) auf den Swiss Market Index (SMI)	27
Tabelle 2.3:	Produktebezeichnungen, Bedeutungen und Lead-Manager der aktuell (31.12.2000) im Markt angebotenen, strukturierten Produkte mit Kapitalschutz und unbeschränktem Gewinnpotential	35
Tabelle 2.4:	Produktebezeichnungen, Bedeutungen und Lead-Manager der aktuell (31.12.2000) im Markt angebotenen, strukturierten Produkte mit Kapitalschutz und beschränktem Gewinnpotential	46
Tabelle 2.5:	Vergleich der absoluten Partizipationsraten eines strukturierten Produktes mit Kapitalschutz und unbeschränktem Gewinnpotential sowie eines strukturierten Produktes mit Kapitalschutz und Knock-out-Eigenschaften.	51
Tabelle 2.6:	Über den geschützten Teil hinausgehender Auszahlungsbetrag (F) eines strukturierten Produktes mit Kapitalschutz und pfadabhängigen Korridor-Eigenschaften auf einen Wechselkurs in Abhängigkeit des Kapitalschutzniveaus	59
Tabelle 2.7:	Produktebezeichnungen, Bedeutungen und Lead-Manager der aktuell (31.12.2000) im Markt angebotenen, strukturierten Produkte mit Kapitalschutz und Korridor-Eigenschaften	61
Tabelle 3.1:	Bedingungen eines strukturierten Produktes ohne Kapitalschutz und ohne Couponzahlungen auf die Namenaktie von Zürich Allied	69
Tabelle 3.2:	Produktebezeichnungen, Bedeutungen und Lead-Manager der aktuell (31.12.2000) im Markt angebotenen, strukturierten Produkte ohne Kapitalschutz und ohne Couponzahlungen	74
Tabelle 3.3:	Erforderliche Ausübungspreise für verschiedene, ganzzahlige Couponzahlungen	77

Tabelle 3.4:	Bedingungen eines strukturierten Produktes ohne Kapitalschutz und mit Couponzahlungen auf die Namenaktie der Swisscom AG	79
Tabelle 3.5:	Produktebezeichnungen, Bedeutungen und Lead-Manager der aktuell (31.12.2000) im Markt angebotenen, strukturierten Produkte ohne Kapitalschutz und mit Couponzahlungen	84
Tabelle 3.6:	Produktebezeichnungen, Bedeutungen und Lead-Manager der aktuell (31.12.2000) im Markt angebotenen, strukturierten Produkte ohne Kapitalschutz und mit unbeschränktem Gewinnpotential	87
Tabelle 3.7:	Produktebezeichnungen, Bedeutungen und Lead-Manager der aktuell (31.12.2000) im Markt angebotenen, strukturierten Produkte ohne Kapitalschutz und mit beschränktem, aber besonderem Gewinnpotential	90
Tabelle 3.8:	Produktebezeichnungen, Bedeutungen und Lead-Manager der aktuell (31.12.2000) im Markt angebotenen, strukturierten Produkte ohne Kapitalschutz mit exotischen Charakteristiken	108
Tabelle 4.1:	Direkte Kosten bei einer Emission	142
Tabelle 4.2:	Verteilung der Aufschläge bei der Emission eines strukturierten Produktes ohne Kapitalschutz mit einer Laufzeit von 9 Monaten	144
Tabelle 6.1:	Erfasste Produkte ohne Kapitalschutz mit exotischen Charakteristiken pro Lead-Manager, unterteilt nach Produktetyp	198
Tabelle 6.2:	Merkmale von an der SWX kotierten Warrants und EUREX-Optionen	201
Tabelle 6.3:	Übersicht über die strukturierten Produkte und die zugeordneten EUREX-Optionen, aufgeteilt nach Produktekategorie und Lead-Manager	218
Tabelle 6.4:	Statistik der Volatilitätsunterschiede für die gesamte Stichprobe; aufgeteilt nach Emission und Sekundärmarkt	225
Tabelle 6.5:	Statistiken für die nach Lead-Managern aufgeteilten Volatilitätsunterschiede im Emissionszeitpunkt und im Sekundärmarkt	231

TABELLENVERZEICHNIS xix

Tabelle 6.6:	Statistiken der Volatilitätsunterschiede, aufgeteilt nach Produktekategorien und Lead-Manager	236
Tabelle 6.7:	Multipler, paarweiser Vergleich der Mittelwerte nach GAMES/HO WELL (1976) für die Produktekategorien bei Emission und im Sekundärmarkt	239
Tabelle 6.8:	Vergleich der durchschnittlichen Volatilitätsunterschiede für Produkte ohne Coupon und Produkte mit Coupon für jene Lead-Manager, welche beide Kategorien emittieren und handeln	242
Tabelle 6.9:	Einfluss der Co-Lead-Manager auf die Bewertung der strukturierten Produkte mit und ohne Coupon im Emissionszeitpunkt und im Sekundärmarkt	245
Tabelle 6.10:	Einfluss der beiden Co-Lead-Manager mit den meisten Emissionen auf die Bewertung der strukturierten Produkte ohne Coupon im Emissionszeitpunkt und im Sekundärmarkt	247
Tabelle 6.11:	Bewertung der strukturierten Produkte im Zeitablauf	251
Tabelle 6.12:	Multipler, paarweiser Vergleich der Mittelwerte nach GAMES/HO WELL (1976) für die durchschnittlichen Volatilitätsunterschiede der verschiedenen Zeiträume	252
Tabelle 6.13:	Ratings (Moody's / Standard&Poor's) der Emittenten der untersuchten strukturierten Produkte	259
Tabelle 6.14:	Einfluss der Bonität des Emittenten auf die Preisstellung der strukturierten Produkte im Emissionszeitpunkt und im Sekundärmarkt.	260